

Mandelkrähe (Blaurak)	<i>Coracias garrula L.</i>
Eisvogel	<i>Alcedo ispida L.</i>
Kuckuck	<i>Cuculus canorus L.</i>
Hausstorch	<i>Ciconia alba L.</i>

Resolution.

Der Reichstag wolle beschliessen, den Herrn Reichskanzler zu ersuchen:

durch Staatsverträge mit Oesterreich-Ungarn, der Schweiz, Frankreich, Spanien, Italien, Portugal und Griechenland Vereinbarungen zu treffen, in welchen man sich gegenseitig verpflichtet, sei es im Wege der Gesetzgebung, sei es im Wege polizeilicher Verordnungen, gegen das Fangen, Töden, Feilbieten und Verkaufen der nützlichen Vögel, sowie gegen das Ausnehmen und Zerstören der Nester durch Strafverbote Vorkehrungen zu treffen.

Nachricht für Beobachter der Vögel Deutschlands.

Mit Hinweis auf die Vorbemerkung zu den anfangs dieses Jahres publicirten Fragebogen machen wir darauf aufmerksam, dass die Einsendung der Notizen für die beabsichtigte Jahresstatistik der Vögel Deutschlands zwischen 1. und 15. November erfolgen soll und bitten daher um baldige Zusendung. Insbesondere bemerken wir noch für diejenigen Beobachter, welche nur wenige Notizen sammeln konnten, solche nicht für zu geringfügig zu halten; auch die geringste Bemerkung wird willkommen sein.

Ein neuer Fragebogen erscheint Anfang des nächsten Jahres.

Der Ausschuss für Beobachtungstationen der Vögel Deutschlands.

Alex. Bau.	Hermann Schalow.
Berlin S. O., Elisabeth-Ufer 2.	Nieder-Schönhausen b. Berlin.
Dr. R. Blasius.	Dr. Ant. Reichenow.
Braunschweig.	Berlin S., Jacobikirchstr. 3.

Neue Afrika-Expedition.

Im Laufe dieses Monats wird Herr Dr. G. A. Fischer aus Barmen eine Reise nach Ostafrika antreten, dem Herr Ingenieur A. Denhardt in einigen Monaten zu folgen gedenkt. Dr. Fischer begiebt sich zunächst nach Zanzibar, um dort naturwissenschaftlich zu sammeln. Später beabsichtigen die Reisenden gemeinsame geographische und naturwissenschaftliche Forschungen im tropischen Ostafrika und werden zunächst versuchen, auf dem Dana-Flusse, in Witu, vorzudringen. Auf dieser Reise soll zum ersten Male der Versuch gemacht werden, Briefftauben bei einer afrikanischen Expedition zur Vermittelung von Nachrichten zu benutzen. Die Briefftauben-Station wird auf Zanzibar errichtet. Die Tauben, mit welchen

die Züchtungsversuche daselbst gemacht werden sollen, stammen aus Barmen und sind zum Theil bei Wettflügen prämiirt worden. Die verkäuflichen zoologischen Sammlungen der Expedition werden seiner Zeit im „Ornith. Centralblatt“ angezeigt werden. Besondere Aufträge vermittelt Die Redaction.

Literarische Notiz.

Herr Dr. Hartlaub ist gegenwärtig beschäftigt, eine neue Bearbeitung seiner

Ornithologie von Madagascar

herauszugeben. Das Werk wird Ende dieses Jahres in der Verlagsbuchhandlung von H. W. Schmidt in Halle erscheinen und mögen die Herren Ornithologen schon im Voraus auf dasselbe aufmerksam gemacht sein.

Todesanzeige.

Am 5. November starb in Stuttgart

Hofrath Dr. Th. von Heuglin,

der hochberühmte Afrika-Reisende und Zoolog. Besonders auf ornithologischem Gebiet hat der Verstorbene durch seine hervorragenden Forschungen und Arbeiten über die Vogelkunde Nordost-Afrikas sich hohe Verdienste erworben. Sein Tod ist ein herber Verlust für die Wissenschaft. Die Allgemeine deutsche Ornithologische Gesellschaft betrauert in ihm eines ihrer langjährigen, thätigsten Mitglieder. Ein ausführlicher, das Andenken des Verstorbenen ehrender Nachruf wird im „Journal für Ornithologie“ erscheinen.

TAUSCH- UND KAUF-VERKEHR.

Kanarien,

selbst gezüchtete als auch Harzer feine Sänger. Postversandt unter Garantie. Kastenkäfige für genannte Sänger. Tinctur gegen thierische Parasiten. Preis-Courants franco.

[59]

R. KASPER, Breslau.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich eine Anzahl passender Thiergruppen, schwebende Raubvögel, Colibris, Karikaturen etc., über welche gern Auskunft ertheilt L. MARTIN, Werderstrasse 9.

[60]

Stuttgart.

Im Verlage von J. F. STIEHM, Schönhauser Allee 169, Berlin, ist erschienen und von demselben zu beziehen:

Die Loango-Küste

in 72 Original-Photographien nebst erläuterndem Texte von Dr. Falkenstein, Mitglied der deutschen Loango-Expedition. Der Preis des Prachtwerkes, welches allen Freunden der Erdkunde und der Naturwissenschaft angelegentlichst empfohlen wird, beträgt 50 Mark. [61]

Das Ornithologische Centralblatt erscheint zweimal monatlich, 1/2 Bogen stark, und ist durch alle Postanstalten und Buchhandlungen zu beziehen. Abonnements-Preis halbjährlich 2 Mark. Im Laufe des Halbjahrs eintretenden Abonnenten werden die erschienenen Nummern nachgeliefert. Inserate für den Anzeiger 20 Pf. pro gespaltene Zeile oder deren Raum. Zuschriften jeder Art für das Centralblatt sind an die Redaction, Prof. Dr. J. Cabanis, Brandenburgstr. 64, Berlin S., zu richten.

Redaction und Expedition: Berlin S., Brandenburg-Strasse 64. Verleger: L. A. Kittler in Leipzig.

Druck: W. Moeser Hofbuchdruckerei, Berlin, Stallschreiberstrasse 34. 35.